

Newsletter 02/2019

www.breisgau-hochschwarzwald.de

Inhalt

- **Schott kündigt neues Werk in Müllheim an**
 - **Schweden übernehmen Ziemann**
 - **Umweltechnikpreis Baden-Württemberg**
 - **Unternehmerwerkstatt – Handwerk 2025**
 - **Kontaktstelle Frau und Beruf berät zu beruflichen Fragen**
 - **11. Februar: „Genussregion Kaiserstuhl – Zukunftschance Energieeffizienz“**
 - **14. Februar: Auszubildende als Digitalisierungsscouts**
 - **18. Februar: Brexit: Wie geht es weiter?**
 - **22. Februar: Digital BGM: Corporate Health neu denken**
 - **11. März: Die USA – Ein Land der begrenzten Möglichkeiten!**
 - **26. März: 3. Zukunftsforum Gewerbevereine: Spurwechsel Mobilität**
 - **Juli und Oktober 2019: Seminar zur beruflichen Orientierung für Frauen: Meine Ziele - Mein Profil**
-
- **Schott kündigt neues Werk in Müllheim an**

Der Verpackungsspezialist will einen dreistelligen Millionenbetrag investieren und 100 neue Arbeitsplätze schaffen

Der Technologiekonzern Schott setzt auf Polymerspritzen. Auf der Bilanzpressekonferenz des Mainzer Konzern ging es darum auch um den Standort Müllheim. Hier zählt Schott bereits 250 Mitarbeiter, die vor allem kleine Glasfläschchen für die Pharmaindustrie herstellen. Künftig sollen dort auch Polymerspritzen produziert werden. Bereits nächstes Jahr sollen die Bauarbeiten für die neue Fabrik beginnen. Eine weitere wird es in St. Gallen in der Schweiz geben. Insgesamt werde die Investitionssumme bei 300 Millionen Euro liegen. In Müllheim würden so bis 2023 rund 100 zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen.

Schott zählt zu den international führenden Herstellern von Spezialglas und Glaskeramik. Weltweit zählt das Unternehmen 15.500 Mitarbeiter, die zuletzt einen Umsatz von 2,1 Milliarden Euro eingespielt haben. Der Gewinn lag zuletzt bei 208 Millionen Euro. Schott ist eine 100-prozentige Tochter der Carl-Zeiss-Stiftung, zu der auch Zeiss selbst gehört. **Mehr...**

Quelle: Econo Verlags-GmbH

- **Schweden übernehmen Ziemann**

Der südbadische Sicherheitsdienstleister Ziemann bekommt einen neuen Eigentümer. Wie das Unternehmen jetzt bekannt gab, hat der schwedische Wettbewerber Loomis vor, Ziemann zu übernehmen und damit seine Marktposition in Deutschland weiter auszubauen. Die Schweden zählen mit 23.000 Mitarbeitern und einem Umsatz von umgerechnet rund 1,7 Milliarden Euro zu den Großen der Branche. **Mehr...**

Quelle: Econo Verlags-GmbH

- **Umweltechnikpreis Baden-Württemberg
Bewerbungsfrist: 31.03.2019**

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg vergibt alle zwei Jahre den Umweltechnikpreis Baden-Württemberg. Das Preisgeld beträgt 100.000 Euro und wird auf vier Kategorien und einen Sonderpreis der Jury verteilt.

Die Kategorien gliedern sich in „Energieeffizienz“, „Materialeffizienz“, „Emissionsminderung, Aufbereitung und Abtrennung“ sowie „Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Industrie 4.0“. Der Sonderpreis der Jury wird an ein Produkt innerhalb der vier Kategorien verliehen und orientiert sich an aktuellen umweltpolitischen Herausforderungen und technischen Erfordernissen.

Teilnahmeberechtigt sind Unternehmen mit Sitz oder einer Niederlassung in Baden-Württemberg. Ausgezeichnet werden Produkte, die einen bedeutenden Beitrag zur Ressourceneffizienz und Umweltschonung leisten und kurz vor der Markteinführung stehen oder nicht länger als zwei Jahre am Markt sind. **Mehr...**

*Quelle: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft
Baden-Württemberg*

- **Unternehmerwerkstatt – Handwerk 2025**

Die Unternehmerwerkstatt der Beratungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Handwerk und Mittelstand (BWHM) ist eine innovative Kombination aus Workshop, Seminar, Erfahrungsaustausch und individueller Beratung für Inhaber und Führungskräfte von Handwerksbetrieben und ist ein Gemeinschaftsprojekt der acht baden-württembergischen Handwerkskammern in Zusammenarbeit mit der BWHM GmbH. **Mehr...**

Quelle: BWHM GmbH – Beratungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Handwerk und Mittelstand GmbH

- **Kontaktstelle Frau und Beruf berät zu beruflichen Fragen**

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg - Südlicher Oberrhein berät seit mehr als 20 Jahren Frauen zu beruflichen Themen. Wenn Sie Fragen der beruflichen Orientierung, Wiedereinstieg, Neuorientierung, Berufswahl, Aus- und Weiterbildung, Stellensuche und Bewerbung, können Sie sich gerne individuell beraten lassen.

Für Beratungstermine in Müllheim und Breisach wenden Sie sich telefonisch an die Kontaktstelle Frau und Beruf unter Tel. 0761 201-1731.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und neutral. **Mehr...**

Quelle: Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg - Südlicher Oberrhein

- **11. Februar: „Genussregion Kaiserstuhl – Zukunftschance Energieeffizienz“**

Auch der sonnige Kaiserstuhl mit seinen prächtigen Weinbergen ist vom Klimawandel betroffen. Wie können Unternehmen aus der Genussregion Kaiserstuhl sinnvoll auf diese Veränderungen reagieren, sich vor steigenden Energiekosten schützen und gut für die Zukunft aufstellen?

Ihre regionale KEFF (Kompetenzstelle Energieeffizienz) lädt Sie zur Veranstaltung „Genussregion Kaiserstuhl – Zukunftschance Energieeffizienz“, am 11. Februar 2019, von 15:00 bis ca. 17:30 Uhr, auf dem Blankenhornsberg in Ihringen ein.

Freuen Sie sich auf praxisnahe Lösungsvorschläge und Impulse von Experten und aus der regionalen Wirtschaft.

Das erwartet Sie:

- Rede des Staatssekretärs des Umweltministeriums Baden-Württemberg

Herausgeber (V. i. S. d. P.):
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Struktur- und Wirtschaftsförderung
Stadtstraße 2
79104 Freiburg

Ansprechpartnerin:
Andrea Hennenberger
Telefon: 0761 2187-5318
E Mail: andrea.hennenberger@lkbh.de



Hier können Sie den Newsletter abbestellen

- Impulsvortrag eines Experten für nachhaltige Unternehmensentwicklung
- Handlungsempfehlungen aus den Praxiserfahrungen der Effizienzexperten der KEFF
- Inspirierende Praxisberichte von Betrieben aus der Region Kaiserstuhl

Das vollständige Programm finden Sie **hier**.

Mehr...

Quelle: Strategische Partner - Klimaschutz am Oberrhein e.V.

- **14. Februar: Auszubildende als Digitalisierungsscouts**

Das RKW (Rationalisierungs- und Innovationszentrum der deutschen Wirtschaft e.V.) führt zusammen mit dem Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald ab März 2019 gemeinsam das Projekt "Auszubildende als Digitalisierungsscouts" durch.

Die Infoveranstaltung findet statt am Donnerstag, den 14. Februar 2019 von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, kleiner Sitzungssaal, Stadtstraße 2, 79104 Freiburg. **Mehr...**

- **18. Februar: Brexit: Wie geht es weiter?**

Zum 29. März 2019 wird der Brexit vollzogen, das Vereinigte Königreich verlässt die EU. Der Brexit wird in vielen Bereichen gravierende Auswirkungen auf die betriebliche Praxis der Unternehmen haben. Dies gilt insbesondere für den gegenseitigen Warenverkehr aber auch für den Dienstleistungsverkehr.

Diese Entwicklung stellt die vom Brexit betroffenen Unternehmen vor zahlreiche Fragen und Herausforderungen. Welche Veränderungen kommen auf die Unternehmen zu? Wo besteht

Handlungsbedarf und welche Unterstützungsangebote gibt es?

Das Enterprise Europe Network der IHK Südlicher Oberrhein organisiert am 18. Februar 2019 in der IHK in Freiburg einen Informationstag zu den Auswirkungen des Brexit auf die Betriebe. Die Veranstaltung beleuchtet die aktuelle Lage und zeigt die Perspektiven sowie die unternehmerischen Optionen. **Mehr...**

Quelle: IHK Südlicher Oberrhein

- **22. Februar: Digital BGM: Corporate Health neu denken**

Das betriebliche Gesundheitsmanagement und die betrieblichen Prozesse werden durch die Digitalisierung in geradezu revolutionärer Weise transformiert. Aber welche digitalen Lösungen haben sich bis heute auch in der Praxis des Corporate Health Management bewährt und wie können Mitarbeiter in die Lage versetzt werden, den Herausforderungen der digitalen Welt erfolgreich zu begegnen?

Das 3. Freiburger Unternehmer-Symposium "Digitales BGM: Corporate Health neu denken" am Freitag, den 22. Februar 2019 von 9 Uhr bis 17.15 Uhr im Gesundheitsresort Freiburg (An den Heilquellen 8) gibt Führungskräften Antworten auf zentrale unternehmerische Herausforderungen unserer Zeit. Foren, Marktplätze und Round-Table Gespräche garantieren die Vermittlung von Best-Practice Know-How wegweisender Konzepte, deren Erfolge sich bereits in der Praxis bewährt haben.

Am Vorabend wird mit Herbert Hainer, ehemaliger Vorstandsvorsitzender Adidas AG, einer der faszinierendsten Unternehmerpersönlichkeiten unserer Zeit als Key-Note Speaker des Business Dinners Einblicke geben, wie ein erfolgreicher

Herausgeber (V. i. S. d. P.):

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Struktur- und Wirtschaftsförderung
Stadtstraße 2
79104 Freiburg

Ansprechpartnerin:

Andrea Hennenberger
Telefon: 0761 2187-5318
E Mail: andrea.hennenberger@lkbh.de



Einstieg in das Corporate Health Management gelingen kann. **Mehr...**

Quelle: Econo Verlags-GmbH

- **11. März: Die USA – Ein Land der begrenzten Möglichkeiten!**

Die USA sind noch immer der größte Absatzmarkt für deutsche Unternehmen und viele Geschäftsbeziehungen bestehen und entstehen, ungeachtet der wirtschaftspolitischen Spannungen. Zwar wirken Worte wie „Handelskrieg“ oder „Strafzoll“ wenig ermutigend, und einige blicken mit Sorge auf die wachsenden Handelsbarrieren, aber dennoch profitieren vor allem Unternehmen mit Tochtergesellschaften in den USA von einer wachsenden Inlandsnachfrage aufgrund „America First“.

Am 11. März 2019 findet von 9.30 – 12.30 Uhr in der IHK Freiburg ein Expertengespräch statt, in dem die wichtigsten Fragen rund um eine Geschäftstätigkeit in den USA erörtert werden. Berater aus den USA erläutern Vertriebsmodelle, Haftungsrisiken, Visumsfragen sowie Steuerfallen.

Mehr...

Quelle: IHK Südlicher Oberrhein

- **26. März: 3. Zukunftsforum Gewerbevereine: Spurwechsel Mobilität**

Erreichbarkeiten, Kundenverhalten und kompromisslose Attraktivität der Innenstädte werden zu entscheidenden Faktoren, wenn es um das Überleben lebendiger Innenstädte geht. Wo Großstädte mit Dieselfahrverboten, enormen Parkgebühren und Verkehrsinfarkten zu kämpfen haben, geht es für kleinerer Gemeinden immer noch um Parkraumbewirtschaftung, Fußgängerzonen, ÖPNV und Fahrradabstellplätze. Dabei

werden sich das verändernde Mobilitätsverhalten und die steigenden Anforderungen an den Umweltschutz im besonderen Maße auch auf die kleinen Städte auswirken.

Ein Spurwechsel ist gefragt - dieser darf aber nicht zur Existenzbedrohung und Standortverschlechterung führen.

Im 3. Zukunftsforum greifen wir das Spannungsfeld zwischen Erreichbarkeit und Mobilitätsverdross auf.

- Wie kann sich Stadt und Wirtschaft weiterhin erreichbar aufstellen?
- Darf es Geld kosten, in kleinen Gemeinden zu parken?
- Wie löst man das Problem der knappen Parkplätze, die von Mitarbeitern zugestellt werden in Zeiten der Personalknappheit?
- Sind Fußgängerzonen noch sinnvoll? Und viele Fragen mehr.

Die Veranstaltung findet statt am 26.03.19 von 13:30 – 17:30 Uhr im Kulturzentrum Obere Fabrik Fabrikstraße 5, 77736 Zell am Harmersbach und ist kostenfrei. **Zur Anmeldung...**

Quelle: IHK Südlicher Oberrhein

- **Juli und Oktober 2019: Seminar zur beruflichen Orientierung für Frauen: Meine Ziele - Mein Profil**

An welchem Punkt stehe ich beruflich? Was möchte ich noch erreichen? Und was hindert mich daran? Für Frauen, die vor diesen Fragen stehen, bietet die Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg – Südlicher Oberrhein das Seminar „Meine Ziele – Mein Profil: Individuellen Standort und berufliche Ziele bestimmen“ an. Das Seminar findet in Kooperation mit dem Kirchlichen Dienst in der Ar-

Herausgeber (V. i. S. d. P.):
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Struktur- und Wirtschaftsförderung
Stadtstraße 2
79104 Freiburg

Ansprechpartnerin:
Andrea Hennenberger
Telefon: 0761 2187-5318
E Mail: andrea.hennenberger@lkbh.de



Hier können Sie den Newsletter abbestellen

beitswelt (KDA) und der Volkshochschule Freiburg statt.

Das Wochenende unterstützt Frauen dabei, sich aus der Alltagsroutine auszuklinken und sich Zeit für sich zu nehmen. Sie können ihren beruflichen Standort bestimmen, Visionen und Zielen entwickeln und konkrete Schritte planen. Im Rahmen des Folgetermins können die Frauen ihre Erfahrungen austauschen und das weitere Vorgehen vorbereiten.

Referentinnen: Claudia Schweigler (Transaktionsanalytikerin) und Maggy Hanser (Sozialpädagogin)

Datum: Freitag, 12. Juli bis Sonntag, 14. Juli 2019 im Seminarhaus Schönstatt in Oberkirch und am Freitag, 18. Oktober 2019 in Freiburg

Kosten: 220 Euro, inklusive Unterkunft im Einzelzimmer und Vollverpflegung. **Mehr....**

Quelle: Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg - Südlicher Oberrhein

Herausgeber (V. i. S. d. P.):
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Struktur- und Wirtschaftsförderung
Stadtstraße 2
79104 Freiburg

Ansprechpartnerin:
Andrea Hennenberger
Telefon: 0761 2187-5318
E Mail: andrea.hennenberger@lkbh.de



Hier können Sie den Newsletter abbestellen

Das Seminar wird veranstaltet in Zusammenarbeit mit

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA) Südbaden

Habsburgerstraße 2
79104 Freiburg
Tel. 07 61/70863 43
Fax 07 61/70863 49



Volkshochschule Freiburg e. V.

Postfach 5569
79022 Freiburg
Tel. 07 61/3 68 95 10
Fax 07 61/3 68 95 35

Wir bitten um **Anmeldung** mit dem beigelegten
Anmeldevordruck.



Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg – Südlicher Oberrhein

Büro Freiburg

Rathausplatz 2-4, 79098 Freiburg i. Br.
Tel. 0761/201-1731
frau_und_beruf@stadt.freiburg.de
www.frauundberuf.freiburg.de

Büro Offenburg

In der Spöck 12, 77656 Offenburg
Tel.: 0781/967-56696
frau_und_beruf@stadt.freiburg.de
www.frauundberuf-ortenau.de

Anfragen und Beratungen

Beratungstermine in der Region Freiburg, in
den Landkreisen Emmendingen und Breisgau-
Hochschwarzwald und im Ortenaukreis
erhalten Sie während unserer Sprechzeiten
unter 0761/201-1731. Unsere Beratung ist
vertraulich und kostenlos.

Unsere Sprechzeiten

Mo 08:30 - 12:00 und 13:30 - 16:00 Uhr
Di 08:30 - 12:00 Uhr
Mi 08:30 - 12:00 und 13:30 - 16:00 Uhr
Do 13:30 - 16:00 Uhr
Fr 08:30 - 12:00 Uhr

Trägerin:



Mit Unterstützung:



Die Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg – Südlicher Oberrhein wird im Rahmen
des Landesprogramms Kontaktstellen Frau und Beruf vom Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg finanziell gefördert.

SEMINAR

Individuellen Standort und berufliche Ziele bestimmen



MEINE ZIELE – MEIN PROFIL

12. - 14. Juli 2019
und 18. Oktober 2019

Seminarhaus Schönstatt
Oberkirch

KDA-Südbaden,
Freiburg

frau und beruf



Kontaktstelle
Freiburg - Südlicher Oberrhein

Meine Ziele – mein Profil

„*Eigentlich bin ich ganz anders,
nur komme ich so selten dazu.*“*

Kennen Sie solche Gedanken? Dann ist es vielleicht an der Zeit, in Ruhe über die eigenen Vorstellungen und Ziele nachzudenken: Darüber, wie Sie anders sein und was Sie anders machen wollen im Leben – auf der Grundlage Ihrer bisherigen beruflichen Entwicklung und des aktuell Erreichten. Dieses Wochenende unterstützt Sie dabei, sich einmal aus der Alltagsroutine auszuklinken und sich Zeit zu nehmen für sich selbst.

Das Seminar wendet sich an Frauen, die ihre berufliche Situation überdenken und aktiv gestalten wollen.

Hierfür ist es wichtig, die derzeitige Situation zu klären:

- Wo stehe ich?
- Was habe ich bisher erreicht?
- Was steckt noch in mir?
- Was möchte ich so lassen, wie es ist?
- Was möchte ich verändern?
- Was hindert mich daran?
- Welche Fähigkeiten und Ressourcen kann ich nutzen?

Antworten auf solche Fragen bieten eine solide Basis für das aktive Angehen Ihrer weiteren Entwicklung. Auf kreative Art können Sie **Ziele definieren und erste Schritte planen** für die Wochen zwischen den beiden Seminarteilen. Erfahrungen, Stolper- und Meilensteine werden am Folgetermin ebenso zum Thema gemacht, wie weitere Ideen, damit Sie „öfter dazu kommen“.

Wir arbeiten entlang Ihrer Themen und Fragestellungen. Theorie-Impulse, Gruppen-, Einzelarbeit und Austausch bestimmen die methodische Arbeitsweise.

*Zitat: Ódón von Horváth

SEMINARINHALTE

- Standortbestimmung vornehmen
- Persönliche Entscheidungsmuster erkennen
- Visionen entwickeln und Ziele benennen
- Veränderungsmöglichkeiten prüfen
- Ressourcen erschließen

Seminarzeiten:

Fr, 12. Juli 2019 16:00 - 18:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr
Sa, 13. Juli 2019 09:00 - 12:30 Uhr und 15:00 - 18:30 Uhr
So, 14. Juli 2019 09:00 - 13:30 Uhr (inkl. Mittagessen)
Fr, 18. Okt. 2019 18:00 - 21:00 Uhr

Seminarorte:

Das Wochenende findet im **Seminarhaus Schönstatt in Oberkirch** statt. Es liegt ruhig und in einer wunderschönen Umgebung.

Adressen:

Seminarhaus Schönstatt
Bellensteinstraße 25, 77704 Oberkirch
Tel. 07802 / 9285-0
www.schoenstatt-oberkirch.de

Sie erreichen das Seminarhaus per Auto oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Nehmen Sie die Bahn (Freiburg, Offenburg). Ab Offenburg die S-Bahn (OSB) Richtung Bad Grießbach. Station Oberkirch aussteigen. Ab dort beträgt der Fußweg ca. 20 Minuten.

Der Folgetag findet dann beim KDA in der Habsburgerstraße 2 in Freiburg-Herdern statt.

SEMINARLEITUNG

Claudia Schweigler
Diplompädagogin, Transaktionsanalytikerin

Maggy Hanser
Sozialpädagogin, KDA Freiburg

Anmeldung:

schriftlich bis **26. Mai 2019**
bei der Kontaktstelle Frau und Beruf mit beiliegendem Anmeldevordruck

Kosten: 220,00 €

Der Preis beinhaltet Seminargebühren, Unterkunft im Einzelzimmer und Verpflegung. Ermäßigung für Erwerbslose um 10 % möglich, bei entsprechendem Nachweis.

Bitte überweisen Sie den Betrag bis spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn auf:
Kontoinhaber: EOK, Ref. 3
IBAN: DE07 5206 0410 0000 5000 11
BIC: GENODEF1EK1
Ev. Kreditgenossenschaft
unter Angabe Ihres Nachnamens
und HST.2924.1439.UK270 als Verwendungszweck.

Absagen:

Bei Absagen innerhalb von 4 Wochen vor Seminarbeginn müssen wir 50 % der Kosten als Ausfallgebühr berechnen, bei Absagen innerhalb von 2 Wochen werden 100 % des Gesamtbetrags fällig, wenn der Platz nicht anderweitig belegt werden kann.